

Qualitäts- und Unparteilichkeitspolitik



INTERCERT ist sich voll und ganz bewusst, dass Unparteilichkeit, Objektivität und technische Exzellenz die Eckpfeiler unabhängiger Third-Party-Zertifizierungstätigkeiten bilden. Unsere Mission ist es, dem Markt, den Behörden und allen Interessengruppen verlässliche Bewertungen zu liefern, die dauerhaftes Vertrauen in den Wert unserer Zertifikate schaffen.

Um dies zu erreichen, hat INTERCERT ein Managementsystem entwickelt und implementiert, das vollständig den internationalen Akkreditierungsstandards und geltenden regulatorischen Anforderungen entspricht. Diese von der Geschäftsleitung gebilligte Richtlinie beschreibt die Kernprinzipien und strategischen Verpflichtungen, die unsere Organisation leiten. Sie gewährleistet, dass jede Bewertung nach höchsten professionellen ethischen Standards, frei von jeglicher unzulässigen Einflussnahme und ausgerichtet auf operative Exzellenz und den Schutz des öffentlichen Interesses durchgeführt wird.

Die oberste Leitung verpflichtet sich, alle erforderlichen personellen und finanziellen Ressourcen bereitzustellen, um die Kontinuität unseres Geschäftsbetriebs und die vollständige Unabhängigkeit unserer Zertifizierungstätigkeiten sicherzustellen.

1. Unparteilichkeit und Unabhängigkeit von Eigentümerstrukturen

INTERCERT stellt sicher, dass alle Zertifizierungsaktivitäten völlig frei von Interessenkonflikten durchgeführt werden, und garantiert, dass weder kommerzieller, finanzieller noch sonstiger Druck die Integrität und Objektivität der technischen Beurteilung beeinträchtigt. Die Wahrung der Unparteilichkeit obliegt einem Ausschuss zur Sicherung der Unparteilichkeit (Governing Board). Dieser setzt sich aus einer ausgewogenen Vertretung der Interessengruppen zusammen und fungiert als unabhängiges externes Aufsichtsgremium. Die Geschäftsleitung verpflichtet sich strikt, weder direkt noch indirekt Beratungsleistungen anzubieten, ehemals beratend tätiges Personal nicht innerhalb angemessener Fristen einzusetzen und wahrt eine klare rechtliche sowie operative Trennung von jeglicher Aktivität, welche die Objektivität des Zertifizierungsprozesses gefährden könnte.

2. Technische Integrität und Entscheidungsprozess

INTERCERT verpflichtet sich sicherzustellen, dass jedes ausgestellte Zertifikat das Ergebnis eines strengen Bewertungsverfahrens ist, das ausschließlich auf objektiven, nachvollziehbaren und fachlich fundierten Nachweisen basiert. Um diese Integrität zu gewährleisten, sind die technische Prüfung und die Entscheidungsfindung bezüglich der Zertifizierung strukturell von den Bewertungsaktivitäten (Audit) getrennt. Dadurch wird sichergestellt, dass die abschließende Prüfung von kompetenten Mitarbeitern durchgeführt wird, die nicht an der Bewertung des Kunden beteiligt waren.

Die Entscheidung über die Erteilung, Aufrechterhaltung oder den Entzug einer Zertifizierung basiert ausschließlich auf den dokumentierten Nachweisen der Einhaltung internationaler Normen und interner Verfahren. Diese unabhängige technische Prüfung fungiert als obligatorische Qualitäts-Schranke; bestätigt die Prüfung nicht die vollständige Konformität, kann keine Zertifizierung erteilt werden. In allen Fällen haben die technische Integrität und die Einhaltung regulatorischer Bestimmungen Vorrang vor jeglichen kommerziellen, finanziellen oder hierarchischen Erwägungen. Dies garantiert dem Markt ein Höchstmaß an Sicherheit hinsichtlich der Gültigkeit und Autorität unserer Konformitätszeichen.

3. Betriebliche Effizienz und schrittweise Digitalisierung

INTERCERT setzt sich für die kontinuierliche Verbesserung seiner betrieblichen Effizienz ein und verfolgt dabei einen „Quality by Design“-Ansatz. Wir streben danach, regulatorische Anforderungen direkt in unsere Prozessgestaltung zu integrieren, um Beständigkeit zu gewährleisten und das Risiko menschlicher Fehler zu minimieren. Unsere Strategie konzentriert sich auf die schrittweise Digitalisierung der Arbeitsabläufe und die kontinuierliche Überwachung unserer Leistung. INTERCERT ist sich bewusst, dass die Weiterentwicklung digitaler Werkzeuge unerlässlich ist, um transparente Dienstleistungen, zuverlässige Reaktionszeiten und ein robustes Managementsystem zu gewährleisten. Wir widmen uns der Optimierung unserer bestehenden Instrumente sowie der Erforschung innovativer Lösungen, die die Flexibilität unserer Abläufe erhöhen und sicherstellen, dass unsere technische Präzision stets durch ein zunehmend zuverlässiges und effizientes Betriebssystem unterstützt wird.

Qualitäts- und Unparteilichkeitspolitik



4. Risikokultur und vorausschauende Vorsorge

INTERCERT setzt auf risikobasiertes Denken als Eckpfeiler seines Managementsystems. Wir gehen über klassische Vorbeugungsmaßnahmen hinaus und verfolgen einen dynamischen, vorausschauenden Umgang mit Risiken und Chancen. Bedrohungen der Unparteilichkeit, der fachlichen Kompetenz und der Betriebskontinuität werden systematisch identifiziert, analysiert und behandelt, bevor sie die Dienstleistungsqualität oder den Ruf der Institution beeinträchtigen können.

Die Risikobewertung ist ein kontinuierlicher und sich stetig weiterentwickelnder Prozess. Die Ergebnisse dieser systematischen Analysen fließen direkt in unsere Strategie zur Prozessoptimierung ein, um eine strukturelle Verbesserung der Betriebsabläufe zu gewährleisten und das Wiederauftreten von Fehlern zu verhindern. Durch diesen proaktiven Ansatz stellen wir sicher, dass jede identifizierte Bedrohung entweder beseitigt oder auf ein akzeptables Maß reduziert wird, wodurch die Integrität des Marktes und das Vertrauen aller Stakeholder geschützt werden.

5. Fachliche Kompetenz, kontinuierliche Weiterbildung und Harmonisierung der Expertise

INTERCERT ist sich bewusst, dass das Talent und die Fachkompetenz seiner Mitarbeiter die Grundpfeiler seiner Autorität und seines guten Rufs am Markt bilden. Unser Personalmanagement basiert ausschließlich auf fachlicher Qualifikation und Verdienst: Jeder Auditor, Inspektor und technische Experte wird ausschließlich aufgrund seiner fachlichen Qualifikation und nachgewiesenen branchenspezifischen Erfahrung nach strengen Auswahlkriterien ausgewählt.

Um eine konsistente hohe Servicequalität zu gewährleisten, müssen alle Mitarbeitenden ein strukturiertes Einarbeitungs- und Qualifizierungsprogramm erfolgreich absolvieren. Dieses Programm ist darauf ausgelegt, die vollständige Übereinstimmung mit den technischen Standards und die Betriebsmodellen von INTERCERT sicherzustellen. Darüber hinaus setzen wir uns – im Einklang mit internationalen Best Practices zur Aufrechterhaltung und Überwachung von Kompetenzen – für die kontinuierliche berufliche Weiterentwicklung und die weltweite Harmonisierung der fachlichen Beurteilung ein. Durch regelmäßige „Erfahrungsaustausche“ fördern wir den ständigen Dialog zwischen Experten aus verschiedenen Geschäftsbereichen und Regionen. So stellen wir sicher, dass der Wert unserer Zertifizierungen einheitlich, verlässlich und optimal auf die neuesten internationalen regulatorischen Entwicklungen abgestimmt bleibt.

Bonn, 26. Juni 2026

Feridoon Serghizadeh (Präsident & CEO der INTERCERT)